

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	13
1.1 Gegenstand und Ziele der Arbeit	16
1.2 Gang der Untersuchung und Aufbau der Arbeit.....	18
2 Stand der Forschung	19
2.1 Theoretische Perspektiven	19
2.1.1 Foucaults Auseinandersetzung mit dem Panopticon von Jeremy Bentham und das Konzept der Disziplinargesellschaft.....	20
2.1.2 Die Kontrollgesellschaft bei Deleuze	23
2.1.3 Kriminalsoziologische Überlegungen.....	25
2.1.3.1 Rational-Choice und Routine Activity-Approach	26
2.1.3.2 Reasoning Criminal.....	27
2.1.3.3 Crime-Pattern-Theory.....	29
2.1.3.4 Interpretation und Bewertung.....	29
2.1.3.5 Videoüberwachung im Kontext situationsbezogener Kriminalprävention.....	31
2.1.4 Zum Begriff der Akzeptanz	34
2.1.4.1 Akzeptanz und Akzeptabilität	35
2.1.4.2 Adoption und Adaption	36
2.1.4.3 Dimensionen und Instanzen der Akzeptanz	37
2.1.4.4 Akzeptanz-Skala von Sauer et al. 2005	38
2.1.4.5 Modelle der Akzeptanz.....	40
2.1.4.6 Zwischenresümee zum Begriff der Akzeptanz.....	43
2.2 Empirische Situation	44
2.2.1 Reuband: Was die Bürger von der Überwachung halten	49
2.2.2 Hölscher: Sicherheitsgefühl und Überwachung	53

2.2.3	SuSi-PLUS: Videoüberwachung im ÖPNV – Akzeptanz und Sicherheitsgewinn.....	56
2.2.4	Urbaneye: CCTV in Europe.....	59
2.2.5	Klauser: Die Videoüberwachung öffentlicher Räume	66
2.2.6	Belina: Sicherheit, Sauberkeit und Videoüberwachung im ÖPNV	72
2.2.7	Zurawski & Czerwinski: Videoüberwachung in Hamburg	76
2.2.8	Rothmann: Sicherheitsgefühl durch Videoüberwachung in Wien	80
2.2.9	Bornewasser et al.: Evaluation der Videoüberwachung in Brandenburg.....	82
2.2.10	ADIS: Akzeptanz von automatisierter Detektion interventionsbedürftiger Situationen.....	86
2.2.11	Zwischenfazit: Zum Stand der Forschung über die Akzeptanz von Videoüberwachung.....	89
3	Ausgangsüberlegungen	95
4	Methode	99
4.1	Untersuchungsdesign	99
4.2	Instrumentarium und Kontext der Untersuchung	100
4.3	Stichprobenkonstruktion.....	101
4.4	Datenaufbereitung und Analyse	102
5	Ergebnisse der empirischen Untersuchung.....	103
5.1	Rücklauf und Stichprobenbeschreibung	103
5.2	Einstellungen zur Videoüberwachung.....	108
5.3	Einstellungen zur Videoüberwachung in Abhängigkeit von Geschlecht, Alter und formalem Bildungsstand.....	114
5.4	Einstellungsdimensionen zur Videoüberwachung.....	120

5.5 Skalenbildung zur Erfassung der Haltung gegenüber Videoüberwachung	124
5.6 Einstellungen zu Smart CCTV.....	127
5.6.1 Einstellungen zu Smart CCTV in Abhängigkeit vom Einsatzort	128
5.6.2 Einstellungen zu Smart CCTV in Abhängigkeit von Geschlecht, Alter und formalem Bildungsstand.....	131
5.7 Bestimmungsfaktoren der Akzeptanz.....	133
5.7.1 Geschlecht, Alter und Bildung	134
5.7.2 Einschätzung der Sicherheitslage	135
5.7.3 Kriminalitätsfurcht	137
5.7.4 Viktimisierungserfahrungen.....	141
6 Fazit.....	145
Literaturverzeichnis	151